

## Räumlichkeiten

### Bühne

Bei einer Portalbreite von 12 m weist die Bühne eine Spielbreite von 12 m und eine Spieltiefe von 6m auf. Mit Einbezug der Vorbühne vergrössert sich die Spielfläche auf 7,80 m. Für grosse Orchester kann die Bühne mit dem höhenverstellbaren Orchestergraben auf eine Spieltiefe von 10,45 m vergrössert werden.



### Grundangaben zur Bühne

Bühnenboden	Riemenboden, hellgrau
Vorbühne	Parkett
Spielfläche – Höhe ab Saalboden „flach“	390 mm
Spielfläche – Höhe ab Saalboden „abgestuft“	1.110 mm
Bühnenöffnung Breite max. (fahrbare Seitenportale)	11.950 mm
Bühnenöffnung Breite min. (fahrbare Seitenportale)	7.950 mm
Bühnenöffnung Höhe max. (Architrav verstellbar)	5.000 mm
Bühnenöffnung Höhe min. (Architrav verstellbar)	3.480 mm
Beispielbare Bühnenbreite (zwischen Bühnenaushang)	12.000 mm
Beispielbare Bühnentiefe (Hauptvorhang - Zwischenvorhang)	4.200 mm
Beispielbare Bühnentiefe (Hauptvorhang - Hintergrundvorhang)	5.900 mm
Beispielbare Bühnentiefe (Kante Vorbühne - Hintergrundvorhang)	7.800 mm
Beispielbare Bühnentiefe (Orchestergraben - Hintergrundvorhang)	10.450 mm
Bühnentiefe (Kante Vorbühne - Rückwand)	9.000 mm
Bühnenbreite	15.000 mm

### Textilien

Hauptvorhang (motorisch bedienbar)	1 Stück / crème
Bühnenaushang (Bedienung über Schleuderschienen, manuell)	1 Stück Hintergrundvorhang, schwarz
	1 Stk. Zwischenvorhang, schwarz
	6 Stk. Seitenhänger, schwarz
Hintergrund – Horizont	1 Stück, hellblau

### Hochzüge Bühne

Architrav (Nutzlast 220 kg)	1 Stück
Lichtgassen (Nutzlast 220 kg)	3 Stück
Requisiten (Nutzlast 220 kg)	3 Stück
Schallreflektoren	3 Stück

### Podeste

Holzpodeste 100 x 100 x 40 cm	20 Stück
Holzpodeste 100 x 50 x 20 cm	20 Stück

### ***Künstlertgarderoben***

Die zwei Künstlertgarderoben befinden sich direkt unter der Bühne und sind mit je fünf Schminkplätzen ausgerüstet. Die Räume verfügen über je eine Dusche und je eine Toilette.



### Angaben zu Garderoben

Anzahl Garderoben	2 Stück
Abmessungen	L 6.300 mm x B 3.700 mm
Boden	Parkett
Heizung	Bodenheizung
Schminktisch Länge	4250 mm
Anzahl Schminkplätze	5 pro Garderobe
Steckdosen 220V	1 Stk. pro Schminkplatz
Lavabo	1 Stück pro Garderobe
Toilette mit sep. Lavabo	1 Stück pro Garderobe
Dusche	1 Stück pro Garderobe
Garderobenbänke	10 lfm / Garderobe
Anzahl Kleiderhaken	41 Stk. / Garderobe
Telefonverbindung (Garderobe – Bühne – Regieplatz)	vorhanden

# Audioanlage

## Mischpult

CREST-AUDIO X-Four-16+4/4/3-mixing-console + Ha-varie-Netzteil

16 x Mono- / 4 x Stereo- Mischpult mit 4 Gruppen- und Front-links- / Center- (Zentralbeschallung) / Front-rechts-Ausgänge auf digitalen Matrix-Mischer geführt



2	Mischpultstandorte	Balkon (standard) und Bühne rechts
12	Multicore-Verbindungen	Bühnenbereich / Empore: 8 x M + 4 x F
6	XLR-Verbindungen	ab Bühnenraum direkt auf Mischpult geführt (IN-1 bis 6)
1	XLR-Verbindung	ab Zentralenrückseite direkt auf Mischpult geführt (IN-7)
5	freie, direkte XLR-Mischpult-eingänge	MIC/LINE-IN 8 bis 12
1	UHF-Mikroport-Empfänger	direkt auf Mischpult-Eingang 13 geführt
1	UHF-Mikroport-Empfänger	direkt auf Mischpult-Eingang 14 geführt
1	TASCAM MX-80 Abgesetzter 8 x MIC-IN-MIXER	in Zentrale eingebaut, MIC-Anschlüsse auf Zentralenrückseite, Summenausgang direkt auf Mischpult-Eingang 15 geführt
1	SHURE 810 mobiler 8 x MIC-IN-AUTO-MIXER	via Zentrale steckbar, MIC-Anschlüsse auf AUTOMIXER-Rückseite, Summenausgang direkt auf Mischpult-Eingang 16 geführt. 8 Mikrofon-Fern-Freigabetasten direkt im Mischpult eingebaut
1	Ausgänge (Gruppen /AUX):	1 > Bühnenanlage links 2 > Bühnenanlage links 3 > Bühnenanlage links 4 > Bühnenanlage links 5 > Bühnenanlage links 6 > Bühnenanlage links 7 > Bühnenanlage links 8 > Bühnenanlage links 9 > Bühnenanlage links
8	Betriebsartenschalter (PRESET-1 bis 8)	ermöglichen eine schnelle Konfigurationen der Gesamtanlage für die wichtigsten Anlage-Anwendungen:  PRESET-1 Nur Saal, ohne Empore PRESET-2 Nur Saal mit Empore PRESET-3 Saal mit Empore und Aussenanlage PRESET-4 Saal mit Empore, Foyer, Nebenräume und Aussenanlage PRESET-5 ALLES, Grossanlass, universelle Anwendung, Variante-1 PRESET-6 ALLES, Grossanlass, universelle Anwendung, Variante-2 PRESET-7 zur Zt. der Drucklegung noch frei programmierbar PRESET-8 zur Zt. der Drucklegung noch frei programmierbar

## **Lautsprechersystem**

1	d&b F1220	Saal-Hauptbeschallung, Zentralbeschallung, Mono, Ansteuerung ab Matrix, Pegel je nach Betriebsart
2	d&b 902 LS	Saal-Frontbeschallung, Stereo, links und rechts, Ansteuerung ab Matrix, Pegel je nach Betriebsart
2	EV FM-12-2A	mobile Bühnenmonitore Bühnenraum > Stereo, links und rechts, Ansteuerung ab Matrix, Pegel je nach Betriebsart
2	EV-SX-100	mobile 2-Weg-Lautspecher mit Stativ
2	EV-SX-300	mobile 2-Weg-Lautspecher mit Stativ
2	UP-Einbaulautsprecher	Balkon oben, Signal nur ab Matrix, Pegel je nach Betriebsart
3	UP-Einbaulautsprecher	Balkon unten - Signal ab Matrix, Pegel je nach Betriebsart - Signal ab Unterzentrale Foyer (Pegel je nach Betriebsart)
6	UP-Einbaulautsprecher	Foyer - Signal ab Matrix, Pegel je nach Betriebsart - Signal ab Unterzentrale Foyer (Pegel je nach Betriebsart)
2	UP-Einbaulautsprecher	Foyer 1. OG - Signal ab Matrix, Pegel je nach Betriebsart - Signal ab Unterzentrale Foyer (Pegel je nach Betriebsart)
4	UP-Einbaulautsprecher	Galerie über Foyer - Signal ab Matrix, Pegel je nach Betriebsart - Signal ab Unterzentrale Foyer (Pegel je nach Betriebsart)
	UP-Einbaulautsprecher	Diverse Nebenräume (Eingang, Küche, Sitzungszimmer) Signal nur ab Matrix, Pegel je nach Betriebsart
	Aussenanlage	diverse fix installierte Speakon-Niederohm-Anschlüsse, 2-kanalig, Zuleitung auf Foyer-Anlage, bzw. Einspeisung via Aussen-Anschlussstelle:  - Signal ab Matrix via Zusatzverstärker Foyer, Pegel je nach Betriebsart - Signal ab Anlage Foyer via Zusatzverstärker - Signal ab mobiler POWERMIXER-Anlage, Stereo

**Mobile POWER-MIXER-Anlage, Stereo**  
DYNACORD POWERMATE-1000

Absolut autonom einsetzbare Anlage

Hauptbeschallungsbereich: Mobiler Einsatz und Aussenanlage

- 6 x MIC-/LINE-Eingänge
- 4 x Stereo-/MIC-/LINE-Eingänge
- 2 x 340 Watt an 8 Ohm

Diese Anlage ist zudem in der Lage sowohl Signale ab der Haupt- und ab der Foyer-Anlage zu übernehmen. Dazu sind entsprechende Matrix-Ausgänge und Verbindungsleitungen fix installiert vorhanden.



**Mikrofone**

2	SENNHEISER EW 500	Mobiles Funksendermikrofon
2	SENNHEISER HSP 2 EW-3	Dauerpolarisiertes Kondensatormikrofon (Kugel) mit einstellbarem Kopfbügel
3	SHURE-MX418-SE	Electret-Mikrofone mit / ohne Schalter, Stativhalterung, Schwanenhals 40 cm davon 2 Stück fest in Rednerpult eingebaut
5	SHURE-MX418-D	Desktop-Electret-Mikrofone mit Tischfuss und programmierbarem Schalter, Schwanenhals 40 cm
2	SHURE-MX412-D	Desktop-Electret-Mikrofone mit Tischfuss und programmierbarem Schalter, Schwanenhals 30 cm
2	SENNHEISER MD-431	PROFIPOWER, Dynamische Mikrofone
8	SENNHEISER MD-421	Dynamische Mikrofone
5	SENNHEISER ME-40	Elektret-Mikrofone, Phantomspeisung, Klangfilter, Stativhalterung, Windschutz
1	CROWN-PCC-160	Grenzflächenmikrofon, Phantomspeisung
8	Universal-Stative	mit Trittschalldämpfung und 2-teiligem Ausleger
6	Tisch-Stative	

**Abspielgeräte**

1	TASCAM CD A-630	3-Fach-CD-Wechsler und Kassettendeck
1	PIONEER PDM-426	CD-Wechsler

# Lichtanlage

## Steuerpult Bühne

### Lichtsteuerpult IES Supervisor 48

Mobiles Digital-Steuerpult für die Ansteuerung von 24 Regelkreisen im Manuell- oder 48 Kreisen im Speicherbetrieb. Mit diesem Pult werden die Spielflächenbeleuchtung (Fluter), die 4 Turmscheinwerfer, die Vorbühnenbeleuchtung (Fluter) sowie die Frontbeleuchtung (6 Profischeinwerfer) gesteuert. Die 2 Scanner der Frontbeleuchtung können nur über den LightJockey gesteuert werden.



### Martin LightJockey Controller

Lightjockey USB - Version mit 256 Kanälen.

Die Bedienung des LightJockey bleibt den vom Gemeindegemeinschaftsaal beauftragten Personen vorbehalten. Fachpersonal von professionellen Veranstaltern dürfen die Anlage selbst bedienen. Sie haben die Anlagen frühzeitig zu besichtigen bzw. zu übernehmen.



### Dimmer / Regelkreise

4 Stück Dimmerkoffer RVE STAGER 6x10A.  
Von den 24 Regelkreisen sind 21 Regelkreise (Bühnenbeleuchtung) fest vergeben. Auf der Bühne stehen links und rechts vorne, sowie hinten rechts 3 freie Regelkreise zur Verfügung (2 Steckdosen Typ 13 und 1 Verlängerungskabel, alle geregelt ab Regieplatz).



**Max. Belastung pro Regelkreis  
2300 Watt**

Zusätzliche Scheinwerfer können an den bestehenden Regelkreisen (Steuerung der Fluter) angeschlossen werden, da für Theaterproduktionen meistens die Bühnenfluter nicht benötigt werden.

### Aufteilung der Regelkreise

1	Saallichtgasse links	Profilscheinwerfer	Kanal 1
2	Saallichtgasse links	Profilscheinwerfer	Kanal 2
3	Saallichtgasse links	Profilscheinwerfer	Kanal 3
4	Saallichtgasse rechts	Profilscheinwerfer	Kanal 4
5	Saallichtgasse rechts	Profilscheinwerfer	Kanal 5
6	Saallichtgasse rechts	Profilscheinwerfer	Kanal 6
7	Reserve	Verlängerungskabel in Rackschrank	Kanal 7
8	Vorbühnenbeleuchtung	4 Fluter – mitte	Kanal 8
9	Vorbühnenbeleuchtung	2 Fluter – aussen (links – rechts)	Kanal 9
10	Versatzsteckdose	Bühne links	Kanal 10
11	Turmscheinwerfer links	Profilscheinwerfer links unten	Kanal 11
12	Turmscheinwerfer links	Profilscheinwerfer links oben	Kanal 12
13	Turmscheinwerfer rechts	Profilscheinwerfer rechts unten	Kanal 13
14	Turmscheinwerfer rechts	Profilscheinwerfer rechts oben	Kanal 14
15	Architrav	3 Fluter - mitte	Kanal 15
16	Architrav	2 Fluter – halb (links – rechts)	Kanal 16
17	Architrav	2 Fluter – aussen (links – rechts)	Kanal 17
18	Versatzsteckdose	Bühne rechts	Kanal 18
19	1. Lichtgasse	3 Fluter – mitte	Kanal 19

20	1. Lichtgasse	2 Fluter – aussen (links – rechts)	Kanal 20
21	2. Lichtgasse	2 Fluter – mitte	Kanal 21
22	2. Lichtgasse	2 Fluter – aussen (links – rechts)	Kanal 22
23	3. Lichtgasse	2 Fluter – mitte	Kanal 23
24	3. Lichtgasse	2 Fluter – aussen (links – rechts)	Kanal 24

### Spielflächenbeleuchtung

20 Halogenfluter LDR Coro 1 S, 500 W inkl. Farbfilterrahmen und Schutzglas

### Turmscheinwerfer (links und rechts auf der Bühne)

2 Profilscheinwerfer ETC Fokus 50°; HPL 750 W, Farbfilterrahmen  
 2 Profilscheinwerfer ETC Junior Fokus 50°; HPL 575 W, Farbfilterrahmen

### Vorbühnenbeleuchtung

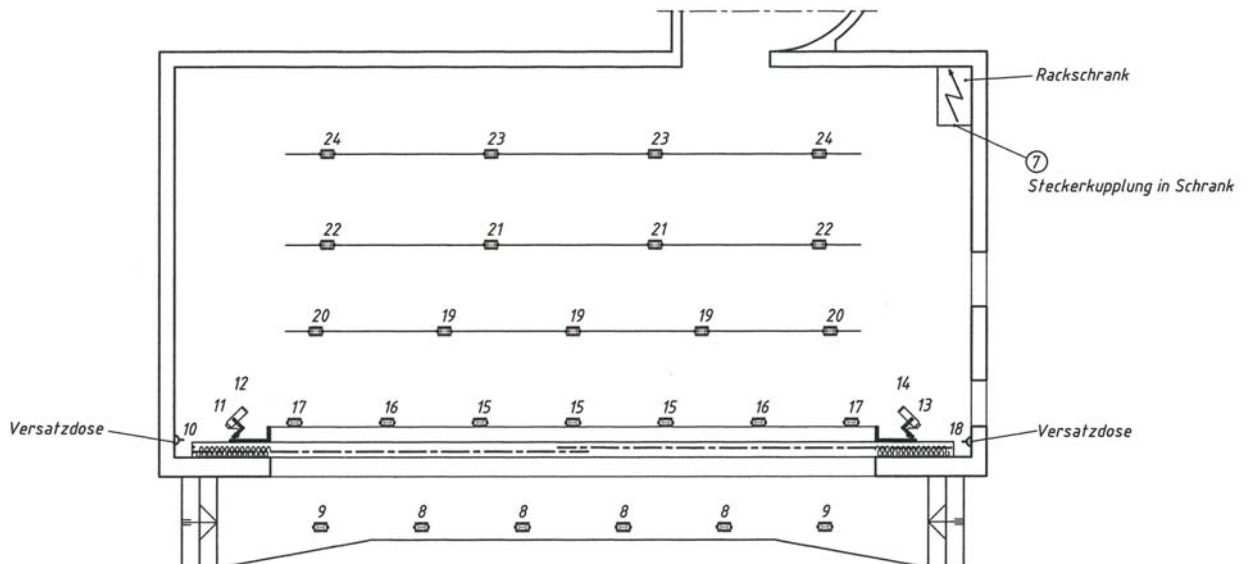
6 Halogenfluter LDR Coro 1 S, 500 W inkl. Schutzglas und Torblenden

### Frontbeleuchtung

6 Profilscheinwerfer ETC-Zoom 25 - 50 °; 750W-HPL  
 2 Scanner Roboscan Pro 918; 575 W Entladungslampe GX 9.5  
 - Dreh- und Kippbereich 180° / 72°  
 - 2 motorisierte Farbräder, 9 austauschbare Farbfilter, drehbares Prisma  
 - motorisierte Iris und Fokus  
 - 2 motorische Goboeräder

### Balkon

2 Verfolgerscheinwerfer LDR Canto, 2000 W mit Blendenmesser, Farbfilterkassette und Regulierung, 2 Rollstative



**Kanalbelegung Lichtmischpult**



## **Elektrische Anschlüsse im Bühnenbereich**

### **Tableau an Bühnenrückwand**

4	Steckdosen	Typ 15 - 13
1	Steckdose	J15 4-polig
3	Steckdosen	J15 5-polig
2	Steckdosen	J25 5-polig
1	Steckdose	J40 5-polig

### **Bühne rechts hinten**

2	Steckdosen	Typ 13
2	Steckdose	Typ 15

### **Bühne links hinten**

2	Steckdosen	Typ 13
2	Steckdose	Typ 15

### **Bühne links vorne**

3	Steckdosen	Typ 13
3	Steckdose	Typ 15
1	Steckdose geregelt am Regie	Typ 13

### **Bühne rechts vorne**

3	Steckdosen	Typ 13
3	Steckdose	Typ 15
1	Steckdose geregelt ab Regie	Typ 13
1	Steckdose	Typ 13 (reserviert für Akkustikgeräte)

### **Vorbühne links**

1	Steckdosen	Typ 13 (im Boden eingelassen)
---	------------	-------------------------------

### **Vorbühne rechts**

1	Steckdosen	Typ 13 (im Boden eingelassen)
---	------------	-------------------------------